

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 24. September 1909.)

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Den Kantonen St. Gallen und Thurgau, im Anschlusse an den Bundesratsbeschluss vom 26. März 1906 betreffend die Goldachkorrektur bei Horn und zu den gleichen Bedingungen, ein weiterer Bundesbeitrag von 45 0/0, im Maximum Fr. 19,350 (Voranschlag Fr. 43,000).

2. Dem Kanton Wallis an die Kosten für Erstellung einer Schutzmauer am rechten Ufer des St. Barthelemy, oberhalb der Eisenbahnbrücke, Gemeinde St. Maurice (Voranschlag Fr. 11,000), 40 0/0, im Maximum Fr. 4400.

3. Dem Kanton Bern an die zu Fr. 14,000 veranschlagten Kosten für die Erstellung eines Waldweges in der Gemeinde Les Bois (Jura) 20 0/0, im Maximum Fr. 2800.

4. Dem Kanton Appenzell A.-Rh. an die auf Fr. 1450 veranschlagten Kosten der Drainage in der Liegenschaft zur Säge in Reute (1,4 ha), Eigentum von Hauptmann Sonderegger und Ernst Sturzenegger, 25 0/0, im Maximum Fr. 362. 50.

Das von der Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon unterm 2. August 1909 angemeldete Lawinen- und Aufforstungsprojekt Faldumalp ob Goppenstein, in der Gemeinde Ferden gelegen, wird genehmigt.

An die bezüglichlichen Arbeiten werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

a. 50 0/0 an die Kosten des Verbaues von Fr. 155,000	Fr. 77,500
b. 60 0/0 an die Aufforstungskosten von Fr. 12,000	" 7,200
c. 50 0/0 an die Umzäunungskosten von Fr. 3000	" 1,500

Total Fr. 86,200

(Vom 28. September 1909.)

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Der Stadt Zürich an die zu Fr. 13,000 veranschlagten Kosten für die Erweiterung und den Umbau ihrer gegenwärtigen Lebensmitteluntersuchungsanstalt, 50 0/0, im Maximum Fr. 6500;
2. dem Kanton Bern an die zu Fr. 18,000 veranschlagten Kosten für die Korrektion und Verbauung des Dorfbaches von Attiswil, 40 0/0, im Maximum Fr. 7200;
3. dem Kanton Bern an die zu Fr. 30,000 veranschlagten Kosten für eine Waldweganlage in der Gemeinde Montfavergier, 20 0/0, im Maximum Fr. 6000;
4. dem Kanton Unterwalden ob dem Wald an die auf Fr. 35,400 veranschlagten Kosten der Entwässerung von 30 ha. des Alpacherriedes in Alpnach-Dorf, 20 0/0, im Maximum Fr. 7080.

(Vom 1. Oktober 1909.)

Die Verhandlungsgegenstände für die am Montag den 18. Oktober 1909, nachmittags 4¹/₂ Uhr, beginnende Fortsetzung der ordentlichen Sommersession der schweizerischen Bundesversammlung (4. Session der XXI. Amtsperiode) werden wie folgt festgesetzt:

Wahlaktenprüfung.

Geschäftsbericht pro 1908.

Initiativbegehren betreffend Proportionalwahl des Nationalrates.

Reorganisation des politischen Departements.

Zweite Haager Friedenskonferenz.

Rekurs der Bürgergemeinde Bern betreffend Wiedereinbürgerung.

Aarekorrektion bei Bern.

Kanderkorrektion.

Entsumpfung der Rhoneebene bei Saillon-Fully.

Korrektion der Grossen Simme.

Rheinkorrektion und Rheinschiffahrt. Nachsubventionen.

Bundesstrafrecht. Ergänzung.

Grundbuchvermessungen.

Schutz des Zeichens des Roten Kreuzes.

Rekurs Kommen.

Rekurs Haas-Jörin betreffend Handelsregister.

Balli. Wirtschaftsrekurs.

Weibel. Wirtschaftsrekurs.

Rekurs der Regierung des Kantons Graubünden betreffend Armenrecht.

Begnadigungsgesuche :

- a. Bucher.
- b. Neuenschwander.
- c. Kohler.

Zivilgesetzbuch. Ergänzung durch Anfügung des Obligationenrechtes und der Einführungsbestimmungen.

Militärdepartement. Organisation. (Redaktionelle Bereinigung). Christ, Tobias. Militärsteuerrekurs.

Fries. Militärsteuerrekurs.

Neubewaffnung der gewehrtragenden Truppen.

Eingabe der Arbeiter der eidgenössischen Militärwerkstätten.

Druckarbeiten und Bureaubedürfnisse. Postulat Nr. 684.

Nachtragskredit für Besoldungserhöhungen.

Prämienanleihen des Zentralvereines vom Roten Kreuz. Garantie.

Kranken- und Unfallversicherung.

Arbeitsnachweis und Schutz gegen Arbeitslosigkeit. (Redaktionelle Bereinigung.)

Rekurs der Regierung des Kantons Zürich betreffend Lehrlingswesen.

Eisenbahngeschäfte :

- a. Molésonbahn.
- b. Tellsplatte-Axenstrasse.
- c. Landquart-Landesgrenze.
- d. St. Gallen-Walzenhausen.
- e. Birsigtalbahn.
- f. Bodensee-Toggenburgbahn.
- g. Aarau-Schöftland.
- h. Stalden—Saas-Grund und Saas-Grund—Saas-Fee.

Gotthardbahn. Vertrag mit Deutschland und Italien.

Zufahrtlinien zum Simplon. Vertrag mit Frankreich.

Geschäftsbericht und Rechnungen der Bundesbahnen pro 1908.

Besoldungsgesetz der Bundesbahnen. Revision.

Gesetz über das Postwesen.

Motion Rikli.

Allfällig weiter hinzukommende Geschäfte.

Die Referendumsfrist für das im Bundesblatt publizierte Bundesgesetz vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht (Bundesblatt 1909, IV, 225) ist am 28. September unbenützt abgelaufen.

Das genannte Bundesgesetz wird auf 1. Januar 1910 in Kraft erklärt und in die eidgenössische Gesetzsammlung aufgenommen.

Die Betriebseröffnung der Verbindungsbahn Rheineck-Walzenhausen wird auf Samstag, den 2. Oktober 1909 unter einigen Bedingungen bewilligt.

Wahlen.

(Vom 28. September 1909.)

Departement des Innern.

Abteilung für Landeshydrographie.

Kanzlist I. Klasse:	Robbi, Daniel, von Sils i/E., gegenwärtig Kanzlist II. Klasse des eidg. Auswanderungsamtes.
---------------------	---

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postdienstchefs in Genf:	Höchner, Karl, von Petit-Saconnex (Genf), Renevey, Eduard, von Fétigny (Freiburg), beide Postunterbureauchefs in Genf.
Postcommis in Genf:	Lampert, Felix, von und in Chur. Stössel, Marcel, von Genf, in Zürich.

Postbureauchef in Lausanne:	Peyreck, Eduard, von Yverdon (Waadt), Postunterbureauchef in Lausanne.
Postunterbureauchef in Lausanne:	Ganty, Alfred, von Lutry (Waadt), Postcommis in Lausanne.
Postcommis in Delsberg:	Queloz, Bernhard, von St. Brais (Bern), Postaspirant in Saignelégier (Bern).
Postcommis in Horgen:	Ramp, Ernst, von Zell (Zürich), Postcommis in Zürich.
Posthalter und Briefträger in Sitterdorf (Thurgau):	Forster, August, von Langrickenbach (Thurgau), Postbesorger in Sitterdorf.
Postcommis in Wattwil (St. Gallen):	Spiess, Albert, von Tuggen (Schwyz), Postcommis in Romanshorn.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Bern:	Huber, Ernst, von Adliswil (Zürich), Telegraphenaspirant in Bern.
Chef beim Telegraphenbureau St. Gallen:	Engeli, Emil Georg, von Sulgen (Thurgau), Dienstchef beim Telegraphenbureau St. Gallen.
Telegraphist in St. Gallen:	Schneider, Johann Fridolin, von Elm, Telegraphenaspirant in Lausanne.

(Vom 1. Oktober 1909.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung:

Postcommis in Aarau:	Keller, Walter, von Weinfeld, Postaspirant in Basel.
	Meyer, Bertha, von Aarau, gew. Postcommis daselbst.

Postverwalter in Oberuzwil: Rohrer, Ulrich, von Buchs (St. Gallen), Postdienstchef in Rorschach.

Telegraphenverwaltung:

Telegraphist in

La Chaux-de-Fonds:

Rusillon Ernst, von Belmont bei Yverdon (Waadt), Telegraphist in Zürich.

Telegraphist in Oberuzwil:

Rohrer, Ulrich, von Buchs (St. Gallen), Postverwalter in Oberuzwil.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1909
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.10.1909
Date	
Data	
Seite	682-687
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 486

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.